Kreisrekord gelaufen und an Erfahrung gewonnen

Die Deutschen Jugend-Meisterschaften U20 und U18 aus Mönchengladbach endeten für die Aktiven des Kreises mit einem reichhaltigen Erfahrungsschatz. Für eine Platzierung in Podestnähe reichte es leider nicht.

Am besten platzierte sich dabei noch die 3x1000m-Männer-Staffel des LAZ PUMA Rhein-Sieg in der Besetzung Thorben Juschka, Alexander Glowa und Dennis Gerhard, die mit 7:21,11min auf den zehnten Platz innerhalb der deutschen Konkurrenz kamen, jedoch mit dieser Zeit neuen Kreisrekord liefen.

Einen 12. Platz ersprang sich Alexander Norbert Dreesbach von der Troisdorfer LG im Dreisprung der männlichen U18 mit einer Weite von 12,68m. Dabei konnte er sich gegenüber dem nächstplatzierten Konkurrenten um zwei Zentimeter behaupten.

Über die 3000m der weiblichen U18 kam Hannah Kaufmann vom LAZ mit 10:33,86min auf den 19. Platz.

Sowohl Lena Bastin (TLG, U18) über die 400m Hürden-Distanz, als auch die Startgemeinschaft Meckenheim/Brühl/Glessen in der Besetzung Laura und Sophie Gesche, Lea Ludwig und Nicole Merkel über 4x100m der U20, kamen leider nicht über ihre jeweiligen Vorläufe hinaus. Bastin absolvierte die Stadionrunde über die Hindernisse in 66,73s und kam damit im zweiten von fünf Vorläufen auf den dortigen sechsten Platz. Das Quartett beendete die flache Stadionrunde nach 52,19s. Das brachte ihnen im dritten Vorlauf den achten Platz ein.